



MISSION Team Conflict

Die brettbasierte Simulation zur Verbesserung der Konfliktkultur

ÜBERBLICK

MISSION Team Conflict ist eine brettbasierte Simulation, mit welcher bestehende Konflikte angegangen oder der Umgang mit potenziellen Konfliktsituationen geübt werden kann. In der Simulation erhalten die Teilnehmenden ein Einzelziel, welches sie aber nur in Zusammenarbeit mit den anderen Teammitgliedern erreichen können. Dabei müssen sie sich laufend mit konfliktträchtigen Situationen auseinandersetzen und gemeinsame Entscheide fällen, die zulasten einzelner Mitspielenden gehen können. Die dadurch entstehenden Unstimmigkeiten gilt es, mit einer transparenten Kommunikation und Feedbackkultur zu entschärfen.

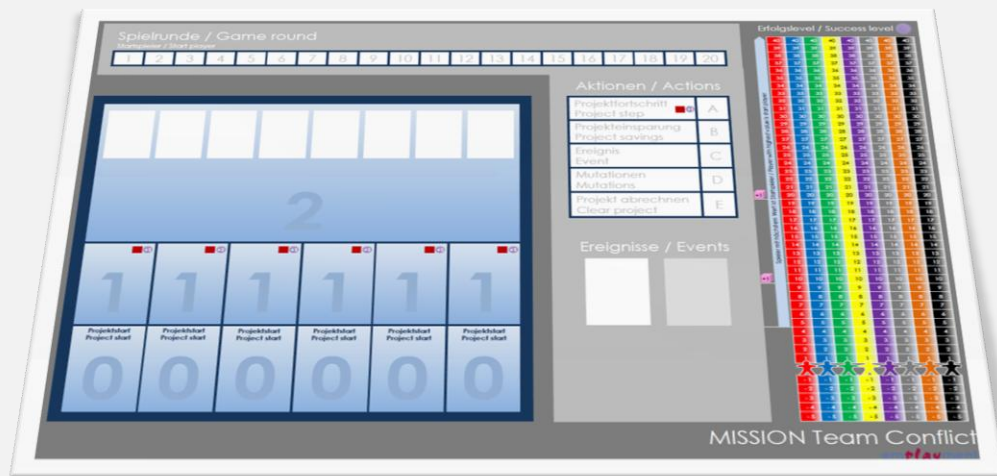
In den einzelnen Runden müssen Projekte bearbeitet werden. Dabei gilt es, einerseits die eigenen Interessen zu vertreten und andererseits auftauchende Probleme partnerschaftlich zu lösen. Da es simulationsbedingt mit zunehmender Spieldauer mehr und mehr Konflikte zu bearbeiten gibt, werden die Teilnehmenden früher oder später an ihre persönlichen Grenzen geführt. Die Teammitglieder haben jeweils die Möglichkeit das Verhalten der anderen entsprechend zu sanktionieren.

Wer die Aufgabe mit einem gesunden Mass an Eigeninteressen erledigt, ohne sich in den Augen der übrigen Teilnehmenden unfair zu verhalten, geht als Gewinner hervor.

LERNTRANSFER & METHODIK

Während der ganzen Spielphase sind die Teilnehmenden angehalten, dauernd miteinander zu kommunizieren und Feedback zu geben. Dadurch wird das Verhalten der einzelnen Mitglieder laufend analysiert und durch die Gruppe beurteilt. Dabei wird ersichtlich, dass die Beziehungsebene die Voraussetzung darstellt, um auf der Sachebene miteinander effizient zusammenarbeiten zu können.

Im anschliessenden Debriefing durch den Trainer werden die verschiedenen Konflikte ausgeleuchtet und alternative Handlungsoptionen diskutiert. Abschliessend werden eine Schlussanalyse durchgeführt und konkrete Massnahmen für den Transfer in den Berufsalltag festgelegt.



SEMINARABLAUF

Zeit	Thema	Zielsetzung
20'	Einführung	Teilnehmer werden in die Simulation eingeführt
130'	Spielrunde	Teilnehmer versuchen ihre Ziele zu erreichen
60'	Analysephase	Analyse der Vorgehensweisen mit Transfer in die Praxis

ZIELPUBLIKUM

- Teams, bei denen latente oder offene Konflikte die Leistung beeinträchtigen
- Projektgruppen, die in neuer Zusammensetzung rasch effizient arbeiten müssen
- Mitarbeitende oder Vorgesetzte, die ihr Konfliktverhalten weiterentwickeln wollen

ZIELE

- Bestehende Konflikte transparent machen
- Förderung der individuellen Kompetenz im Umgang mit Auseinandersetzungen
- Beziehungsebene vs Sachebene
- Zielkonflikt erlebbar machen
- Konsequenzen der unterschiedlichen Kommunikationsformen sowie der Feedbackkultur aufzeigen

DAUER & GRUPPENGROSSEN

- Ein Workshop mit MISSION Team Conflict dauert mindestens ½-Tag, kann aber abhängig von der Zielsetzung entsprechend verlängert werden
- Workshops sind ab 4 Teilnehmenden möglich. Gegen oben ist die Anzahl Teilnehmenden nicht beschränkt. Pro Simulation (bis 8 Personen) wird ein Trainer benötigt

SPRACHEN

- Deutsch
- Englisch